

Erledigt

PowerMAC G5 goes Hackintosh

Beitrag von „jolly03“ vom 29. Dezember 2014, 18:19

Ich wünsche einen angenehmen Abend,

Ich möchte gern einen Hackintosh bauen so als Winterprojekt. Zur Zeit nutze ich ein Macbook Pro mit OSX 10.10.2.

Ich habe hier noch einen alten PowerMAC G5 Late 2005 da stehen welcher ziemlich gut erhalten ist. Ich würde gern das Frontpanel weiter nutzen damit die Optik so original wie möglich ist.

Nun suche ich verzweifelt nach dem Mainboard das am wenigsten Probleme macht einen Hackintosh aufzusetzen.

Ich denke Gigabyte nur welches. Verbauen möchte ich einen intel I5, 16GB RAM und eine SSD. Verwenden möchte ich die Interne Grafikkarte hätte aber noch eine alte NV GT 260 rumliegen. Aber intern reicht mir vorerst aus.

Gibt es einen fertigen Kabelsatz für das Frontpanel in Deutschland bzw. Europa?

Das System soll im Dualboot Win7 und OSX laden.

Könnt Ihr mir bitte etwas empfehlen was ich an Hardware brauche.

LG Jolly

Beitrag von „“ vom 29. Dezember 2014, 18:21

Schon mal hier geschaut alles schön aufgelistet. 😎

guckst du hier ➡



<http://hackintosh-forum.de/index.php?page=Board&boardID=71>

Zu deinem Gehäuse findest du auch alles im Forum von Anleitung bis Ersatzteile.

Beitrag von „jolly03“ vom 29. Dezember 2014, 18:44

Danke Gandalf

Das hab ich schon entdeckt. Geht jedes GA Board? Welches ist am besten geeignet oder welches macht Probleme.

Möchte dann nicht etwas kaufen obwohl es wahrscheinlich etwas besseres(kompatibleres) gibt.

Ich hoffe ich nerve jetzt nicht 😞

LG

Beitrag von „chris070“ vom 29. Dezember 2014, 18:45

Ich kann das Z97X-SOC-Force sehr empfehlen

Beitrag von „DoeJohn“ vom 29. Dezember 2014, 20:03

jolly03, "Gibt es einen fertigen Kabelsatz für das Frontpanel in Deutschland bzw. Europa?"

Ja gibt es aus Spanien, Kabelsatz für Frontpanel (alle Anschlüsse, Ein- Ausschalter, Sound, USB und Firewire), vom Verkäufer selbst hergestellt! Ausgezeichnete Qualität! Alle Kabel gesleevt! Kostet allerdings 25,00 €! Habe aber selber eines dort gekauft, bekommt man selber nicht so hin!

Hast eine PN!!

Beitrag von „jolly03“ vom 7. Januar 2015, 19:19

Guten Abend,

ich habe jetzt die Hardware bestellt und mache mich an den Umbau.

Zu erst habe ich das Gehäuse entkernt.

Jetzt möchte ich das Mainboard anbringen.

Ich hab mir gedacht ich benutze eine Hobbyglasscheibe. Sie ist aus Kunststoff. Auf der Vorderseite sind die Abstandhalter verschraubt.

Die Platte würde ich jetzt so in das Gehäuse einsetzen und mit 2 Komponentenkleber im Gehäuse anbringen.

Meine Frage ist jetzt muss ich auf das Mainboard(Abstandshalter) Masse geben? Oder reicht die Grafikkarte bzw. TV Karte später aus? Oder wenn ich garkenie PCI Karte verbaue das Mainboard mit Netzteil?

Ich hab noch kein Richtigen Plan wie ich das Netzteil im unteren Bereich das Gehäuse verschraube? Habt Ihr Tipps?

LG Jolly

Beitrag von „MacGrummel“ vom 7. Januar 2015, 19:31

Hi jolly03! Ich hab bei meinem MacPro/G5 das Netzteil so weit wie möglich nach vorn geschoben, um es schön von aller Elektronik zu entkoppeln. Da am Anfang der geraden Grundfläche hab ich es schlicht durchs Gehäuse durch festgeschraubt, die Öffnungen im Trafo nach oben und vorn, das Stromkabel mit Extra-Schalter bis an die Rückwand am Boden entlang - bei aller Euphorie über die schöne Kunststoff-Platte solltest Du nur nachher nicht vergessen, Gehäuse, Board und Netzteil zu erden.. Hast Du Dir schon ein Kabel für das Front-Panel aus Spanien bestellt?

Beitrag von „DoeJohn“ vom 7. Januar 2015, 19:32

Hier kann man sich noch einige Anregungen holen:
<https://www.google.de/search?q...jjywOjwLIBQ&ved=0CCMQsAQ>

Beitrag von „jolly03“ vom 7. Januar 2015, 20:23

Ja Kabel is bestellt.

Meint ihr ich sollte eher ne Metalplatte nutzen?

Wenn ich die kunststoff-Platte nutze wie Erde ich das MB am besten?

Das Netzteil bekommt Erde ja über das Gehäuse und das wiederum steht ja auf dem Boden.

Beitrag von „John Doe“ vom 7. Januar 2015, 20:48

Mach das Erdungskabel unter ne schraube vom MB und das andere Ende unter eine der Torx schrauben vom Case

Beitrag von „jolly03“ vom 7. Januar 2015, 22:08

Ich glaube ich hab das Problem gelöst oder?

Ich hab die alten Abstandshalter des PowerMac genommen und auf die andere Seite der PC-Abstandshalter geschraubt.

Beim einpassen ins Gehäuse bekommen jetzt 4 von 6 Schrauben Kontakt. Reicht doch oder?

Beitrag von „Griven“ vom 8. Januar 2015, 22:51

Sollte eigentlich reichen 😊

Beitrag von „jolly03“ vom 13. Januar 2015, 19:33

So es gibt mal wieder was neues.

Ich habe mich gegen die Kunststoffplatte entschieden. Hab Angst das sie sich verformt bei großer Hitze. Und das Thema Erdung war mir dann doch nicht so geheuer.

Naja nun hab ich mir eine Platte aus Alu gemacht. Passt ganz gut.

So nun hab ich noch ne Frage. Ich hab das Netzteil auf den Boden geschraubt und ich möchte den Origano Anschluss des mach nutzen. Ich hab mir jetzt mal so ne "Verlängerung" gebastelt und würde mir gern euer OK holen ob das so geht. Ich isoliere die Klemme noch mit Schrumpfschlauch.

LG Jolly

Beitrag von „John Doe“ vom 13. Januar 2015, 20:26

ich hätte die Kabel direkt an den stecker gelötet (habe es bei meinem geplanten Mod vor) kannst du den kasten an der Buchse mal auf machen wegen der Belegung ?

Beitrag von „jolly03“ vom 17. Januar 2015, 20:51

Naja hab nicht so die löterfahrung. Werde es morgen mal öffnen.

edit: 17.1.2015

So ich habe jetzt mal das Bios geflasht mit Ozmosis 984m und OSD 10.10.1 installiert.

Soweit so gut.

Wie bekomme ich jetzt Audio,Netzwerkport, und Onboardgrafik zum laufen?

Die Grafik bewegt sich sehr langsam. auch stimmt die Auflösung nicht. Im Bios hab ich der Onboard mal 256MB gegeben. keine Besserung.

Ich finde auch keine kext für mein Board.

Beitrag von „MacGrummel“ vom 17. Januar 2015, 21:39

Wo genau fehlt es denn jetzt? Wahrscheinlich machst Du besser mit der Hard/Software einen eigenen Thread auf. Überschrift wie: Yosemite-Probleme mit GA-H97M-HD3 und Ozmosis 894m oder so. Welchen Grafik-Ausgang benutzt Du denn?

In der Anleitung steht eine komplette Liste von BIOS-Einstellungen, wahrscheinlich hakt es da schon irgendwo:

SATA-AHCI-Mode : Enabled

XHCI-Mode : Auto

XHCI-Hand Off : Enabled

EHCI-Hand Off : Enabled

vt-D falls vorhanden : Disabled

Wake On Lan falls vorhanden : Disabled

Secure Boot : Disabled

CPU EIST : Disabled - ist oft versteckt unter Advanced CPU Einstellungen

bei Z97-Boards mit M.2-Platten zusätzlich: Storage Boot Option Control - disabled

Wenn du die Integrierte GPU (Grafik) verwenden willst kannst du die nächsten 2 Schritte überspringen.

Internal Graphics : OFF

Init Display First auf den PCIe Slot ändern in dem die Grafikkarte steckt.

Wenn du die interne Grafik verwenden willst:

Internal Processor Graphics : Enabled

Internal Prozessor Graphics Memory: 32M <- Wichtig: mehr führt oft zu Problemen im Zweifelsfall austesten mit 64/96

[DVMT](#) Total Memory Size : MAX

Intel Speedstep: Disabled

Beitrag von „jolly03“ vom 17. Januar 2015, 21:51

Bios ist so wie du beschreibst.

Ich nutze HDMI.

GraKa hat laut Übersicht nur 7MB.